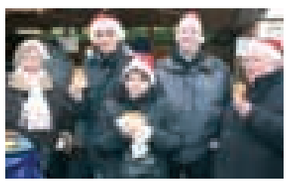


**DRENSTEINFURT**
Der Weihnachtsmarkt feierte am vergangenen Wochenende sein 25-jähriges Bestehen. SEITE 3

**SENDENHORST**
Fritz Falinski hat sein geschichtsträchtiges Haus nach einem Brand aufwändig renoviert. SEITE 5

**SPORT**
Zum Abschluss des Jubiläumsjahres hatte die SG Sendenhorst zu einer Sportgala eingeladen. SEITE 4

# Dreingau Zeitung

105. Jahrgang / Nr. 97 / O2469 ZEITUNG FÜR DRENSTEINFURT, RINKERODE, WALSTEDDE, SENDENHORST, ALBERSLOH Mittwoch, 8. Dezember 2010

## Das lokale Wetter

**Mittwoch:** den ganzen Tag bedeckt, immer wieder leichter Schneefall, höchstens -1 Grad
**Donnerstag:** ähnlich trüb wie gestern, statt Schnee nun Schneeregen, dazu bis 2 Grad
**Freitag:** viele Wolken, aus denen es immer wieder schneien kann, bis 2 Grad

**„Netto“ kann kommen:** ***Einstimmig erteilte der Drensteinfurter Bauausschuss am Montagabend das gemeindliche Einvernehmen zur Neugestaltung des Volkmar-Geländes an der Kleiststraße. Ute Volkmar, Geschäftsführerin des gleichnamigen Autohauses möchte, dass sich dort der Discounter Netto ansiedelt (DZ berichtete). Das Autohaus, in dessen Räumen auch das Zweiradfachgeschäft Mürmann untergebracht ist, bekommt im Zuge der Baumaßnahme ebenfalls ein neues Gesicht. Geplant ist eine Glasfront, die sich über zwei Etagen erstreckt und für lichtdurchflutete Ausstellungsräume sorgt. Der Netto-Markt schließt sich in gleicher Höhe mit einem abgeschrägten Dach an. Vor den drei Geschäften soll eine Fläche mit insgesamt 75 Parkplätzen entstehen. Mit der Maßnahme soll im Frühjahr begonnen werden.*** *Text: ne, Foto: pr*

Zimmermeier
HOLZOFEN-BÄCKER
Drensteinfurt, Hammer Straße 15
Tel.: 0 25 08/91 21
Mit freundlicher Empfehlung von unserem Chef:
**Walnuss-Dinkel-Kasseler**
*Aromatisch-mildes Brot aus 65% Dinkel und 35% Roggen mit Walnüssen und Natursauerteig*
500 g 2,50€
**Stollenstrudel**
*Lockerer, saftiger Butterhefe-Quarkteig mit Äpfeln, Rumrosinen, Stollengewürz*
St. 1,50€
ANGEBOT 2 St. 2,75€
*Jeden Sonntag backen wir für Sie frische Brötchen!*
*Geöffnet von 8.00 – 11.00 Uhr*

# BI-Gründung am Donnerstag geplant

### Gegner des Exxon-Bohrprojekts laden ein

**Drensteinfurt** • Der Widerstand wächst: Bereits mehr als 20 Drensteinfurter Bürger haben sich bei Stefan Henrichs gemeldet und wollen mit ihm eine Bürgerinitiative gegen die Förderung des „unkonventionellen Erdgases“ gründen. Am morgigen Donnerstag, 9. Dezember, wollen sie nun Nägel mit Köpfen machen und die BI aus der Taufe heben. Die Versammlung findet ab 19 Uhr im Restaurant La Piccola, Marienstraße 17, in Drensteinfurt statt.

Alle, die sich aktiv an der Bürgerinitiative beteiligen wollen, sind zu dieser Versammlung eingeladen, teilt Henrichs mit. Er sei sehr froh darüber, dass sich nach der Berichterstattung viele Bürger bei ihm gemeldet hätten. Alle wollten die Probebohrungen auf jeden Fall vermeiden. Rückendeckung erhalten die Drensteinfurter Umweltschützer durch den Bundesverband Bürgerinitiativen Umweltschutz (BBU) und den Verein VSR-Gewässerschutz. Beide warnen vor der Verschwendung sauberen Grundwassers zur Förderung von unkonventionellem Erdgas im Münsterland.

Wer Kontakt mit Stefan Henrichs aufnehmen möchte, kann das per E-Mail: *Stefan.Henrichs@gmx.de*, oder unter Tel. (0176) 82156261 tun. Weitere Informationen werden auch auf der Webseite der IG veröffentlicht. • ***dz***

**http://drensteinfurt.gegen-gasbohren.de**

Anzeige
TV • PC • Notebook • Beamer
aller Marken, egal wo gekauft, auch
Aldi + Lidl repariert
buschkötter Media · Technik · Service
Sendenhorst • Weststr. 19 • ☎ 0 25 26/ 39 95

***Superintendent Rüdiger Schuch übergab Pfarrerin Dorothea Helling als Geschenk unter anderem ein Buch über Kirchen im Kirchenkreis Hamm.*** *Foto: Wittmann*

# Das lange Warten hat nun ein Ende

### Pfarrerin Dorothea Helling offiziell eingeführt

**Ahlen/Walstedde** • Der Himmel habe am Sonntag nicht nur Schnee, sondern auch Frost geschickt, wie der Vorsitzende des Presbyteriums, Pfarrer Martin Frost, im Pauluszentrum in Anspielung auf seinen Namen bemerkte. Aber keineswegs frostig, sondern warm und herzlich war der Empfang, den die Evangelische Kirchengemeinde Dorothea Helling bereitet hat. Sie wurde von Superintendent Rüdiger Schuch als neue Pfarrerin im Bezirk Nord eingeführt. Helling ist laut Schuch die jüngste gewählte Pfarrerin im Kirchenkreis Hamm und bringe entsprechend junge Theologie mit.

Mit vielen guten Worten, Wünschen und Geschenken wurde die 33-jährige Kirchenfrau als Nachfolgerin von Pfarrerin Martina Espelöer willkommen geheißen. Sie wird unter anderem für 140 Konfirmanden und die Jugendarbeit zuständig sein. In ihrem Bereich liegt neben der Paulus- und der Paul-Gerhardt-Kirche in Ahlen auch das Paul-Gerhardt-Haus in Walstedde.

In ihrer Predigt im Einführungsgottesdienst, der liturgisch von Pfarrerin Dr. Petra Gosda und Pfarrer Markus Möhl begleitet wurde, beschäftigte sich Pfarrerin Dorothea Helling mit dem Warten auf Erlösung. Zumindest das Warten auf eine neue Pfarrerin habe für die evangelische Gemeinde ja nun ein Ende, wie Möhl später im Pauluszentrum anmerkte. • ***wit***

# Das goldene Zeitalter

### Gisbert Hiller entführt seine Gäste in traumhafte Welten / Mit einem Scheunenfest fing alles an

**Drensteinfurt • Das Mittelalter ist seine Goldgrube: Der Drensteinfurter Unternehmer Gisbert Hiller (52) ist mit seinem „Mittelalterlich Phantasie Spectaculum“, einem bunten historischen Jahrmarktstreiben, inzwischen auch ins Weihnachtsmarkt-Geschäft eingestiegen.**

Derzeit läuft in Telgte an den Adventswochenenden Hillers „3. Mittelalter-Lichter-Weihnachtsmarkt“. Und erstmals kostet das Eintauchen in die Welt der Ritter, Gaukler und Hexen echtes Geld. Für 3 Euro „Kultur-Beitrag“ pro Person darf man samstags und sonntags rein in jenen Zauberwald, der diesen Markt auf der Telgter Planwiese tatsächlich überspannt. „Völlig problemlos“ sei die Reaktion der Gäste auf den Eintrittspreis gewesen, so Hiller. Er verweist darauf, dass freitags der Marktbesuch kostenlos geblieben ist. Und obwohl Eintritt gezahlt werden müsse, sei die Besucherzahl bis zu 60 Prozent im Vergleich zum Vorjahr an den Wochenenden gestiegen.

## Teufelswerk

Natürlich kriegen die Gäste was für ihr Geld: Geboten wird an 120 Ständen eine Reise in eine Welt, die es so freilich nie gab. Hiller ist sich völlig klar darüber, dass er teils mit erheblichem technischen Aufwand Träume verkauft. In der „Mittelalter-Szene“, der Hiller beständiges Wachstum bescheinigt, sei er daher nicht beliebt, weiß der Veranstalter. „Teufelswerk“ habe er eingeführt, sei ihm vorgeworfen worden. Er stellt klar: „Wir wollen eine quicklebendige, spannende, mittelalterliche Erlebnisszenerie.“ Das authentische Mittelalter findet bei ihm nicht statt, wohl aber ein mittelalterlicher Traum, gerne mit hochmoderner Licht- und Soundanlage .

Bis dahin war es für Hiller ein ziemlich weiter Weg, dessen Stationen er so fix aufzählen kann, dass man schon vom Zuhören außer Atem kommt. Geboren wurde er in Stewwert, auch heute noch wohnt er an der Viehfeldstraße. Er ging in Drensteinfurt zur Schule und besuchte anschließend das Hiltruper Kardinal-von-Galen-Gymnasium. Auf die Schule hatte er aber nach der Mittleren Reife „keinen Bock mehr“. Reisebürokaufmann wollte er stattdessen werden, kriegte aber keine Lehrstelle. Stattdessen lernte er Einzelhandelskaufmann und arbeitete im Supermarkt. 1979 kam er zur Luftwaffe nach Hamburg. Danach verdiente er wieder im Supermarkt seine Brötchen. In Ostbevern, Hiltrup und Amelsbüren war er Marktleiter – und schließlich reichte es ihm mal wieder. Er sattelte um auf Handelsvertreter und klapperte Baumärkte ab.

Ausgerechnet die Drensteinfurter Landjugend gab dann Hillers wechselhaftem aber wenig abenteuerlichen Leben den entscheidenden Impuls. Zusammen mit dem damaligen Vorsitzenden Norbert Wichmann veranstaltete er vor 28 Jahren nämlich sein erstes Scheunenfest auf dem Hof Graute. Weitere Feste folgten, zunächst wurden sie noch gemeinsam mit Wichmann organisiert, später zog Hiller sie alleine auf. Er stieg ins Schlagergeschäft ein und wurde Konzertveranstalter. Und immer war er auf der Suche nach einer guten neuen Geschäftsidee.

Ein Ritterturnier in Bayern inspirierte ihn schließlich zu seinen Mittelaltermärkten. Er begann vor 17 Jahren mit 30 Händlern und zehn Künstlern an entsprechenden Ständen. Heute sind es 200 Händler sowie 60 Künstler oder Gruppen, die seine Märkte bevölkern. Dazu kommt eine stattliche Zahl von Mittelalter-Fans, die verkleidet und in „Heerlagern“ organisiert seinen Märkten ein historisches Gepräge geben – und gerne dafür eine Teilnehmergebühr zahlen.

***Gisbert Hiller, Unternehmer aus Drensteinfurt, veranstaltet jetzt in Telgte den „3. Mittelalter-Lichter-Weihnachtsmarkt“ auf der Planwiese.*** *Foto: Schneider*

## Auf Achse

„Ich steck‘ komplett drin in der Veranstaltung“, sagt Hiller, begleitet vom Dauerklingeln seines Handys. Von Mitte April bis Anfang Oktober ist er in den alten Bundesländern in puncto Mittelaltermarkt auf Achse. Sein Haus ist für ihn in dieser Zeit sein „Drensteinfurter Hotel“. Länger als höchstens einen Tag in der Woche wohnt er während der Spectaculum-Saison dort nicht.

Der Mittelalter-Lichtermarkt in Telgte dehnt diese Saison zudem mal eben um sieben Wochen aus. So lange dauert das Spektakel nämlich mit Auf- und Abbau. Aber auch in seiner „mittelalterfreien“ Zeit hat Hiller was vor: Im Januar und im Februar leitet er Jeep-Safaris in Afrika. Und im Oktober sowie im Februar geht er Tauchen auf den Malediven. Abschalten ist ihm dann ganz wichtig.

Mit voller Kraft kann Hiller danach wieder in seine Mittelalter-Welt einsteigen – und nach Verbesserungen für sein Geschäftsfeld suchen. Seine neuste Idee ist ist das „Mittelalterlich Phantasie Silvester“, das er zum Jahreswechsel in Hamm aufziehen wird. „Die nächste Spinnerei, die im Kopf herumspukt“, wäre dann vielleicht irgendwann ein „Mittelalterlich Skifest“ in Österreich. Wie gesagt: Das Mittelalter ist seine Goldgrube. • ***jan***

## Zur Sache

Der „3. Mittelalter-Lichter-Weihnachtsmarkt“ findet an den Adventswochenenden auf der Telgter Planwiese statt. Geöffnet ist er freitags von 15 bis 22 Uhr, samstags von 13 bis 22 Uhr und sonntags von 11 bis 20 Uhr. Für alle Gäste ist der Eintritt am Freitag kostenlos, an allen Samstagen und Sonntagen sind von Gästen ab 16 Jahren 3 Euro „Kultur-Beitrag“ zu entrichten. Für Inhaber von Jahrestickets des „Mittelalterlich Phantasie Spectaculum“ ist der Eintritt zum „Mittelalter-Lichter-Weihnachtsmarkt“ im Kartenpreis inbegriffen. **www.spectaculum.de**

Weihnachts-Schnäppchen
Rollkragen-Pullover 19,90 €
Neu eingetroffen
Mützen und Schals 9,90 €
Angebote solange der Vorrat reicht.
Weitere aktuelle Angebote zu fantastischen Preisen!
Sa. von 9.00 - 16.00 Uhr durchgehend geöffnet
SCHUMANN dem Laufen... MODEHAUS
Groß- und Einzelhandel
Südstraße 15a • Sendenhorst
Telefon 0 25 26 / 14 18
sehen · staunen · sparen

Noch kein Geschenk zum Nikolaus?
... liebevoll gestaltete Wichtelgeschenke bekommen Sie in Ihrer
Wagenfeld-Apotheke
Eva Huge
Wagenfeldstr. 12-14
48317 Drensteinfurt
Tel 02508 984811

FIFFIKUS
AUFGEPASST LIEBE KINDER, LIEBE ELTERN
in der Adventszeit hat der FIFFIKUS von 8:30 - 12:30 Uhr und von 14:30 - 20:00 Uhr sowie samstags von 9:00 - 14:00 Uhr geöffnet.
WWW.SPIEL-FIFFIKUS.DE
Mo-Fr 8:30-12:30/14:30-20:00/Sa 9:00-14:00
Dein Schreib- und Spielwarengeschäft
Westwall 46 · 48317 Drensteinfurt
Telefon: 0 25 08/99 98 83-0

## Merkblatt

### Mittwoch

#### Drensteinfurt

- **16.30-18.30 Uhr:** VdK, Rentensprechtag, Kulturbahnhof
- **17 Uhr:** Betriebsausschuss, öffentl. Sitzung, Alte Post
- **19.25 Uhr:** Chor „conTAKT“, Probe, Hauptschule
- **19.30-21 Uhr:** Selbsthilfegruppe für Suchtkranke, ev. Gemeindehaus
- **20.15 Uhr:** Posaunenchor, Probe, ev. Gemeindehaus

#### Rinkerode

- **16 Uhr:** 1. Vortreffen Sternsingeraktion, Pfarrzentrum
- **17-18 Uhr:** Caritas- und Hospizsprechstunde, Pfarrzentrum
- **18-21 Uhr:** Jugendtreff, Jugendheim

#### Walstedde

- **15 Uhr:** kfd Walstedde, Adventsfeier, Pfarrheim
- **17 Uhr:** Chor „Lambertus-Spatzen“, Probe, Pfarrheim
- **18-19 Uhr:** Sprechstunde Ortsvorsteher Bernd Borgmann, Lambertus-Grundschule
- **20-22 Uhr:** Kirchenchor, Probe, Pfarrheim

#### Sendenhorst

- **15-17 Uhr:** Plauderstündchen, ev. Gemeindehaus
- **15-17 Uhr:** Boule für Senioren, Westen-Promenade
- **19.30 Uhr:** kfd St. Martin, Nikolausfeier, Altes Pastorat
- **19.30 Uhr:** ev. Gemeinde und Pax Christie, Vortrag zur Reihe „Christen und Muslime im Dialog“, ev. Gemeindehaus

#### Albersloh

- **8 Uhr:** kfd, Gemeinschaftsmesse, anschl. Frühstück in der Altenbegegnungsstätte
- **15 Uhr:** Heimatverein, Boule-Spiel für Jedermann, Vorplatz des St. Josefs-Hauses
- **18 Uhr:** KBO, Treffen der „Aufbaustufe 1“, Pfarrzentrum
- **19 Uhr:** ev. Gemeinde, Lichtfeier im Advent, Christuskirche Wolbeck (v.-Merveldt-Str.)

### Donnerstag

#### Drensteinfurt

- **8-13 Uhr:** Markt, Martinstraße
- **9-11.30 Uhr:** Frauencafé, Alte Küsterei
- **9.30-11.30 Uhr:** Caritas-Punkt, Sprechstunde, Alte Küsterei
- **9.30-11 Uhr:** MiO-Elterncafé, Kulturbahnhof
- **14 Uhr:** KAB-Senioren, Schwimmen im Solebad Werne, Abfahrt in der Bahnhofstraße
- **14.30 Uhr:** Landfrauen, Adventsfeier, Gaststätte Lohmann in Rinkerode
- **15 Uhr:** SKF Kreis Warendorf, Info-Nachmittag zum Projekt Patenzeit, Alte Post
- **15.30-17.30 Uhr:** Café Kidz, Filzengel basteln, Kulturbahnhof
- **17 Uhr:** Schulausschuss, öffentl. Sitzung, Alte Post
- **17.45 Uhr:** Junge Kantorei St. Regina, Probe, Altes Pfarrhaus
- **18-21 Uhr:** Jugendtreff, Kulturbahnhof
- **18-19.30 Uhr:** Malteserjugendgruppe 04 (Jahrgänge 1994-1997), Malteserunterkunft
- **19-20.30 Uhr:** Gesprächskreis für Trauernde, Malteserstift
- **19.30 Uhr:** DAF, Plätzchenbacken, Realschulküche
- **19.30 Uhr:** Landwirtschaftliche Ortsverbände, Jahreshauptversammlung, Zur Werse
- **19 Uhr:** Gründungsversammlung IG gegen Erdgasförderung, Restaurant La Piccola

#### Rinkerode

- **13.30 Uhr:** Männergemeinschaft, Radtour, ab Dorfplatz
- **15 Uhr:** kfd Rinkerode, Adventsrunde für Mitarbeiterinnen, Pfarrzentrum
- **19.30 Uhr:** MGV, Chorprobe, Pfarrzentrum
- **19.30 Uhr:** Landwirtschaftliche Ortsverbände, Jahreshauptversammlung, Gaststätte Zur Werse in Drensteinfurt

#### Walstedde

- **14.30 Uhr:** Seniorengemeinschaft, Wortgottesdienst und Adventsfeier, Pfarrheim
- **15 Uhr:** kfd-Mitarbeiterinnen, Adventsfeier, Pfarrheim
- **16.30-18.30 Uhr:** Teenieclub, Süße Geschenke, Pfarrheim
- **18-21 Uhr:** Jugendcafé (ab 13 J.), Fortuna-Vereinsheim
- **18.30 Uhr:** Spielmannszug, Abend für Jugendliche (bis 19.30 Uhr) und für Erwachsene (bis 21 Uhr), Schützenhalle
- **19.30 Uhr:** Landwirtschaftliche Ortsverbände, Jahreshauptversammlung, Gaststätte Zur Werse in Drensteinfurt
- **19.45 Uhr:** Ev. Kirchenchor, Probe, Paul-Gerhardt-Haus

#### Sendenhorst

- **9-10.30 Uhr:** FIZ, Wiegestübchen, Hebammenpraxis Merck (Südstraße 4)
- **14-18 Uhr:** DRK, Seniorentreff, DRK-Heim
- **15-17 Uhr:** Advent für Kinder, ev. Friedenskirche
- **18.30-20 Uhr,** Posaunenchor, Probe, ev. Gemeindehaus
- **19 Uhr:** KG „Schön wär's“, Stammtisch, bei Änne Bahn
- **20 Uhr:** Elternabend zur Einschulungs-Untersuchung, Kita St. Michael (Overbergstr. 2)

#### Albersloh

- **14 Uhr:** Seniorentreff, Altenbegegnungsstätte
- **19.45 Uhr:** KBO, Probe, Pfarrzentrum
- **20 Uhr:** Frauenchor, Probe, Café im St. Josefs-Haus

### Freitag

#### Drensteinfurt

- **15 Uhr:** Zwar-Gruppe, Adventscafé, Gaststätte Averdung
- **15.30 Uhr:** Gedenkfeier für deportierte jüdische Mitbürger, Stolpersteine Hammer Straße
- **18-19 Uhr:** „Schachfreunde“, Training für Kinder, **ab 19 Uhr** Abend für Jugendliche und Erwachsene, Kulturbahnhof
- **20-22 Uhr:** Offener Jugendtreff, Messdiener-Jugendheim

#### Sendenhorst

- **8-12 Uhr:** Markt, Kirchstraße

#### Albersloh

- **17 Uhr:** CVJM-Jungengruppe, Gemeinderäume in der Gnadenkirche
- **19-20.30 Uhr:** AKC, Wintertraining in der Wersehalle

### Samstag

#### Drensteinfurt

- **9-11.30 Uhr:** MHD-Kleiderkammer (Sendenhorster Straße 6)
- **15 Uhr:** KAB St. Josef, Adventsfeier, Altes Pfarrhaus
- **15.30 Uhr:** RVD-Voltigierabteilung, Weihnachtsfeier, Hof Nathrath (Mersch 2)

#### Rinkerode

- **15.30-17.30 Uhr:** Samstagstreff, Jugendheim

#### Walstedde

- **19 Uhr:** Kolpingsfamilie, Feier des Kolping-Gedenktags, Lambertus-Kirche und Pfarrheim

#### Albersloh

- **15 Uhr:** Kath. Gemeinde, Kindersegnungsfeier, St. Ludgerus

## Die Dreingau Zeitung gratuliert

- **Bernhard Schlüter** vollendet am 8. Dezember das 84. Lebensjahr.

## Arztsprechzeiten am Fr., 10. Dezember

- **Drensteinfurt:** Praxis Salomon, Amtshofweg 10, ☎ (02508) 220 **(von 15 bis 18 Uhr).**
- **Rinkerode:** Praxis Dr. Wesseling, Albersloher Straße 14, ☎ (02538) 9411 **(von 16 bis 18 Uhr)**.
- **Walstedde:** Praxisgemeinschaft Dres. Rüttermann, Franik, Pünt, Lück, Nordholter Weg 10, ☎ (02387) 9007230 **(von 15 bis 18 Uhr)**.

## Apotheke

**Apothekendienst**
Ascheberg, Drensteinfurt, Sendenhorst
☎ (0 25 08) 99 91 899 (Telefonansage)
**www.apotheken-notdienstkalender.de**

Feierlich ***gestaltete sich am zweiten Adventssonntag die Firmung in der Sendenhorster Pfarrkirche St. Martin. Der Regionalbischof Friedrich Ostermann (r.) spendete das Sakrament an 42 junge Menschen aus Sendenhorst und Albersloh: Maike Albert, Klara Arnemann, Lisa Bäcker, Marcel Bart, Max Benek, Julia Benninghoff, Viktor Bondarzew, Dominic Breiler, Lina Brinkschulte, Dominik Brockmann, Lisa Degenkolbe, Pia Dierkes, Svenja Fredeweß, Jannis Grohs, Carolin Haake, Stefan Haverkamp, Theresa Hennenberg, Maja Honerpeick, Carola Hunkemöller, Jens Hunkemöller, Jörg Hunkemöller, Sampras Jesurasa, Oliver Jönsthövel, Kim Kuhlmann, Niklas Kuhlmann, Sabrina Kurtz, Kevin Lenz, Manuel Mathmann, Dominik Möllers, Lukas Neigenfind, Verena Panchyrz, Dustin Pecnik, Sandra Prokscha, Stephanie Pschowski, Marie-Kristina Reca, Tim Schauerte, Nadine Schulze Bernd, Bianca Stiller, Kilian Stürmer, Denise Timmreck, Sarah Wibbelt und Hannah Wrzeciono.*** *Text/Foto: Schmitz-Westphal*

***Elke Große Venhaus, Gertrud Hurck und Michael Sibbing wurden bei ihrem Auftritt von Kantorin Miriam Kaduk (v.l.) an der Orgel unterstützt.*** *Foto: Blanke*

***Firmenchef Axel Bose (2.v.l.) nahm den Dank der Feuerwehrleute (v.l.) Heinz-Jürgen Gottmann, Winfried Husmann und Christian Bruns entgegen.*** *Foto: Blanke*

## Soli und Duette

**Rinkerode** • Passend zur gemütlichen Adventszeit wurde die Rinkeroder Pankratius-Kirche am frühen Sonntagabend mit den schönsten Klängen erfüllt. Unter dem Titel „Geistliche Abendmusik zum Advent“ setzten drei Gesangssolisten zahlreiche ergreifende Arien von Bach, Händel, Mozart und Mendelssohn Bartholdy mit einer überzeugenden Klarheit und Kraft in Szene.

Die Orgelbegleitung übernahm Kantorin Miriam Kaduk. Nicht nur die tiefe Bassstimme von Michael Sibbing löste Bewunderung beim Publikum aus, auch Gertrud Hurck (Alt) sowie die Sopranistin Elke Große Venhaus sorgten für Begeisterung.

Besonders die Rinkeroder Grundschullehrerin Elke Große Venhaus ist im Golddorf bereits von zahlreichen Auftritten bekannt.

Alle Sänger waren sich einig, dass jedes der Stücke als Höhepunkt des Abends gewertet werden sollte. ***• kb***

## Wehr sagt Danke

**Rinkerode** • Was wäre die Freiwillige Feuerwehr ohne Freiwillige? Um auf dieses notwendige Ehrenamt und seine Unterstützer aufmerksam zu machen, verleiht das NRW-Innenministerium jedes Jahr die Förderplakette „Ehrenamt in Feuerwehr und Katastrophenschutz“. 2010 konnte sich nur ein Unternehmen im Kreis Warendorf die Auszeichnung erkämpfen: die Firma Bose Tischlerdesign aus Rinkerode (*DZ berichtete*). Betriebsinhaber Axel Bose freute sich sehr über die Anerkennung.

Im Notfall stellt Bose einige seiner 16 Mitarbeiter für den Feuerwehr-Einsatz frei. Außerdem fördert Bose Aus- und Weiterbildungen und leistete materielle wie auch personelle Hilfe beim Ausbau des Feuerwehr-Gerätehauses.

Wehrleiter Heinz-Jürgen Gottmann betonte beim Ortstermin am Montag dankbar die ortsübergreifende Kameradschaft sowie das bewundernswerte Engagement. ***• kb***

## Konzert in St. Lambertus

**Walstedde** • Seit Monaten bereiten sich die Sänger des Kirchenchores St. Lambertus zusammen mit ihren evangelischen Kollegen aus Walstedde und Herbern auf das ökumenische Konzert am 3. Advent, 12. Dezember, vor. Auch die „Junge Kantorei“ Drensteinfurt und das Instrumentalensemble St. Bartholomäus Ahlen sind dabei. Im abwechslungsreichen Programm werden neben Werken von Bach auch volkstümliche Advents- und Weihnachtslieder aus Europa vorgetragen. Das Konzert beginnt um 17 Uhr in der Lambertus-Kirche. Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten.

Drei ***neue Messdiener: Leon Große Westermann, Anna Niehoff und Leonardo Winter (vorne v.l.) sind die neuen Messdiener in der Walstedder Gemeinde. In einem feierlichen Gottesdienst am zweiten Adventssonntag wurden die drei Kinder, die im Mai dieses Jahres ihre erste Heilige Kommunion empfangen hatten, offiziell in den Kreis der Ministranten aufgenommen. Im Anschluss fand die traditionelle Weihnachtsfeier im Pfarrheim statt, bei der die fleißigsten Ministranten geehrt wurden. Jasmin Henzel, Julia Stemmler und Alexandra Holterhoff haben im vergangenen Jahr am häufigsten gedient und bekamen dafür kleine Präsente.*** *Text/Foto: Wiesrecker*

Auf Einladung ***der Kolpingsfamilie Drensteinfurt besuchten 13 Erwachsene das Kapuzinerkloster in Werne. Der Guderian Pater Suitbert begrüßte die Gruppe. Die Drensteinfurter erfuhren etwas zur wechselvollen Geschichte des Klosters, das gerade sein 350-jähriges Bestehen gefeiert hat. Höhepunkt der Besichtigung war eine Visite in der Klosterbibliothek (Bild). Zum Abschluss traf man sich in der Klosterkapelle zu einem kurzen Abendgebet.*** *Foto: pr*

Mit ihrer Musik ***beglückten die Mitglieder des Rinkeroder Kolping-Blasorchesters am Sonntag die Bewohner des Drensteinfurter Malteserstifts St. Marien. Sie spielten Weihnachts- und Volkslieder, bei denen die Senioren mitschunkeln und -singen konnten. Das Konzert verfolgten auch einige Angehörige. Anschließend machten sich die Rinkeroder Musikanten auf den Heimweg zu ihrer jährlichen Weihnachtsfeier.*** *Text/Foto: Dom. Drepper*

## Ferien auf dem Wasserschloss

**Drensteinfurt** • Die Katholische Kirchengemeinde St. Regina veranstaltet im nächsten Jahr erstmals eine Jugendfreizeit für Jungen und Mädchen von 13 bis 15 Jahren. Ziel der Freizeit ist das Wasserschloss Wülmersen, das in der Nordspitze des Landkreises Kassel liegt. Dort können 31 Jugendliche und ihre Betreuer vom 5. bis zum 14. August unterkommen und zehn erlebnisreiche Tage verbringen. Anmeldung ab sofort auf der Homepage der Gemeinde.
**www.katholische-kirche-drensteinfurt.de**

## Termine der kfd Rinkerode

**Rinkerode** • Die kfd Rinkerode gibt für den Dezember folgende Termine bekannt:

- Am Donnerstag, 9. Dezember, ist um 15 Uhr Advents-Mitarbeiterinnenrunde im Pfarrzentrum.
- Am Donnerstag, 16. Dezember, ist um 14.30 Uhr Spielenachmittag für alle Frauen im Pfarrzentrum.
- Die Gemeinschaftsmesse findet am Donnerstag, 23. Dezember, nicht statt.

## Spielmannszug lädt zur Feier

**Drensteinfurt** • Der Spielmannszug Grün-Weiß trifft sich am nächsten Sonntag, 19. Dezember, zur Weihnachtsfeier. Bei Kaffee und Waffeln werden Spiele gespielt. Hierzu sind alle aktiven Mitglieder ab 14.30 Uhr in die Alte Küsterei eingeladen. Anmeldung bis zum 10. Dezember bei Ralf Beckamp, Tel. (02508) 997434.

## Zwar-Gruppe: Adventscafé

**Drensteinfurt** • Das traditionelle Adventscafé der Zwar-Gruppe des Deutschen Familienverbandes (DFV) findet am Freitag, 10. Dezember, um 15 Uhr in der Gaststätte Averdung statt. Bei Kaffee und Kuchen wird auf das vergangene Jahr zurückgeblickt und sich auf die Weihnachtszeit eingestimmt.

## Pfarrbüro geschlossen

**Rinkerode** • Die katholische Kirchengemeinde teilt mit, dass das Pfarrbüro in Rinkerode am Donnerstag, 9. Dezember, geschlossen bleibt.

**Beilagenhinweis**
Unserer heutigen Ausgabe liegen die Prospekte folgender Firmen bei:
• ***Raiffeisen DR-Mersch***
Unsere Kunden belegen oftmals nur Teilauflagen für ihre Prospekte. Daher kann es vorkommen, dass Sie heute einen oder mehrere der o. g. Prospekte nicht vorfinden.

**Dreingau Zeitung**
Verlag und Herausgeber:
**Dreingau Zeitung GmbH**
Markt 1 • 48317 Drensteinfurt
Geschäftsführer: Joachim Fischer
**Druck:** Lensing-Wolff-Druck, Münster
**Anzeigen:** Angelika Loeber
Tel.: 0 25 08/99 03-12
0 25 08/99 03-0
Fax: 0 25 08/99 03-40
Mail: anzeigen@dreingau-zeitung.de
**Redaktion:**
Nicole Evering (V.i.S.d.P.)
Matthias Kleineidam (Sport)
Tel.: 0 25 08/99 03-99
Fax: 0 25 08/99 03-40
Mail: redaktion@dreingau-zeitung.de
**Vertrieb:**
Tel.: 0 25 08/99 03-11
Fax: 0 25 08/99 03-40
Die Dreingau Zeitung wird zweimal wöchentlich, mittwochs und samstags, an alle erreichbaren Haushalte verteilt. Es gilt die Anzeigenpreisliste Nummer 4 vom 1. Oktober 2008.
Bei unverlangt eingesandten Manuskripten besteht keine Gewähr auf Rücksendung.
Verteilte Auflage: 11 188 Exemplare
**www.dreingau-zeitung.de**

# Kreuzungsbereich wird entschärft

## Teilabriss des Gasthauses Rinkeroder Hof

**Rinkerode** • Mitten im Dorfkern von Rinkerode soll sich schon bald etwas tun. Das Gasthaus Rinkeroder Hof soll teilweise abgerissen werden, an seiner Stelle soll ein modernes Gebäude entstehen. Für diese Maßnahme gab der Bauausschuss am Montagabend grünes Licht.

„Es ist für uns von großem Interesse, dass wir für den momentan leer stehenden Rinkeroder Hof einen adäquaten Ersatz bekommen", erklärte Bürgermeister Paul Berlage. Die Planungen machten auch städtebaulich etwas her. „Das ist eine erfreulich positive Entwicklung."

Architekt Christoph Wimmeler aus Werl stellte die Pläne in der Sitzung in der Alten Post vor. Der hintere, im Jahr 1982 errichtete Gebäudeteil soll erhalten, der vordere abgebrochen werden. Hier ist ein Neubau geplant, der untere Teil soll wieder gewerblich, am liebsten gastronomisch, genutzt werden, um auch die bestehenden Versammlungsräume und Kegelbahnen in das Konzept einbinden zu können. In den oberen Etagen sollen vier barrierefreie Wohnungen mit einer Größe zwischen 59 und 83 Quadratmetern entstehen. Alle benötigten Parkplätze können auf dem Grundstück untergebracht werden.

Besonders wichtig sei bei der Planung die Entschärfung des Kreuzungspunktes Alte Dorfstraße/Mägdestiege gewesen, so Wimmeler. Heute stellt sich dieser Bereich für die Verkehrsteilnehmer sehr unübersichtlich dar, da das Gebäude nah an die Straße herangebaut wurde. Im ersten und zweiten Geschoss soll dieser Platz auch weiterhin ausgenutzt werden. Im Erdgeschoss jedoch, das eine moderne Glasfassade bekommen soll, wird die Hausfront an einer Ecke leicht zurückgezogen, so dass die Einsicht in die Mägdestiege besser möglich ist. •*ne*

*So soll der Neubau des heutigen Rinkeroder Hofs aussehen, der sich an den Gebäudeteil aus dem Jahr 1982 (weiß) anschließen wird. Die Glasfront ist an der rechten Seite leicht zurückgesetzt. So können Verkehrsteilnehmer die Mägdestiege (r.) besser einsehen.* *Grafik: pr*

**BLICKPUNKT WEIHNACHTSMARKT**

*Die eigene Küche konnte am Wochenende kalt bleiben. Auf dem Weihnachtsmarkt gab es genug Auswahl.* *Foto: Schmidt*

# Der Besuch ist ein Muss

## „Jahreshighlight" feierte 25. Geburtstag / Das Wetter spielte nur am Samstag richtig gut mit

**Drensteinfurt • Jedes Jahr wieder ist der Drensteinfurter Weihnachtsmarkt das Highlight im Jahr, zu dem ganz Stewwert auf den Beinen ist. Das Wetter spielte dabei leider nur am Samstag richtig gut mit, am Sonntag verwandelte sich der Boden zwischen den Hütten aufgrund des Schneeregens in eine Rutschbahn.**

Am frühen Samstagmorgen bereiteten die Standbeschicker noch die allerletzten Kleinigkeiten vor, ehe Thomas Volkmar, Vorsitzender der IG Werbung, zusammen mit Bürgermeister Paul Berlage den mittlerweile zur Tradition gewordenen Weihnachtsmarkt eröffnete.

„Stolze 25 Jahre wird unser Weihnachtsmarkt alt", verkündete Volkmar. „Und auch in diesem Jahr hat Drensteinfurt wieder mehr als 100 Hütten und Stände zu bieten." Auch der Bürgermeister freute sich, dass der Weihnachtsmarkt seit Jahren zahlreiche Besucher von nah und fern anziehe.

### Bunter Trubel

Schon gleich zu Beginn kamen die ersten Bummler, die das betrachteten, was die Händler anboten. Klein und Groß, Alt und Jung schlenderten gemütlich über den Weihnachtsmarkt und genossen die vorweihnachtliche Atmosphäre. Auch Vereine wie etwa der Spielmannszug Grün-Weiß, die DLRG, die Messdiener, die Kolpingsfamilie, die KAB und der Kegelclub „Verbotene Liebe" trugen mit heißen Getränken und kleinen Leckereien zu dem bunten Trubel bei.

Im Laufe des Tages füllte sich der Marktplatz immer mehr mit dick in Schals und Mützen eingemummelten Besuchern, die auf der Suche nach den ersten Weihnachtsgeschenken waren. Nicht nur die Standbetreiber, sondern auch viele Geschäfte, wie beispielsweise das Modehaus Bennemann oder das Schuhhaus StepIn, hatten ihre Pforten geöffnet und lockten mit tollen Angeboten.

Die zahlreichen Hütten, die bei anbrechender Dunkelheit durch viele kleine Lichter erhellt wurden, boten den Weihnachtsmarktbesuchern eine Vielfalt an Geschenkideen. Natürlich war von Kerzen über Engel bis hin zu Sternen alles an weihnachtlicher Deko zu haben. Für die kleinen Besucher gab es von Hand gefertigte Kuscheltiere und Fensterbilder zu kaufen.

Richtig weihnachtlich wurde es dann am Samstagabend, als dicke Schneeflocken vom Himmel fielen und die Hütten und Besucher in eine weiße Decke hüllten. Am Sonntag war es dann vorbei mit der Herrlichkeit. Schneematsch hatte die weiße Pracht abgelöst. Doch die Weihnachtsmarkt-Besucher ließen sich davon nicht abschrecken. •*nas*

>> *weitere Bilder im Internet:* **www.dreingau-zeitung.de**

## Steine von der Schützenhalle

**Walstedde** • Der Bürgerschützenverein Walstedde möchte Optionsscheine für Steine der Walstedder Schützenhalle ausgeben (*DZ berichtete*). Dies soll aber nicht mehr wie bisher geplant im Walstedder Feuerwehrgerätehaus, sondern am Freitag, 17. Dezember, zwischen 14 und 18 Uhr sowie am Samstag, 18. Dezember, ab 9 Uhr gleichzeitig mit den Tannenbaumverkauf von Fortuna Walstedde auf dem Hof Knicker stattfinden. Ein Optionsschein kostet 5 Euro. Natürlich werden dann auch schon die ersten Abrisssteine von der Schützenhalle für den Eintausch vorrätig sein. Den Erlös dieser Aktion möchte der Bürgerschützenverein dem krebskranken Gerold Debbelt und dessen Familie zur Verfügung stellen.

## Gedenken an Deportierte

**Drensteinfurt** • Zur Erinnerung an die Deportation der Drensteinfurter Juden am 11. Dezember 1941 lädt der Synagogenverein zum Gedenken ein. Treffen ist am Freitag, 10. Dezember, um 15.30 Uhr mit den Stolperstein-Paten, Schülern und Lehrern der Real- und Hauptschule und Vertretern der katholischen und evangelischen Kirchengemeinden an den Stolpersteinen an der Hammerstraße und am Südwall. Alle Bürger sind ebenfalls zu dieser Veranstaltung eingeladen.

# Ein Vereinsjahr im Zeichen des Weins

## Versammlung der Kolpingsfamilie Rinkerode

**Rinkerode** • Sehr zufrieden mit dem laufenden Jahr zeigte sich am Samstagabend der Vorstand der Kolpingsfamilie Rinkerode. Bei der traditionellen Generalversammlung am Kolpinggedenktag zog der erste Vorsitzende Udo Schratz eine positive Bilanz, denn besonders die Teilnahme an den 19 Veranstaltungen des Vereins sei äußerst zufriedenstellend gewesen.

Dies untermauerten Schriftführer Hans Weller, der in diesem Jahr seine 40-jährige Kolpingmitgliedschaft feiern durfte, und Geschäftsführer Gottfried Schlering. So habe die Rinkeroder Kolpingsfamilie im abgelaufenen Jahr knapp 400 Personen für die Fahrten und Aktionen mobilisieren können und verfüge über eine ausgeglichene Mitgliederentwicklung, sagten sie im Pfarrzentrum vor knapp 40 Anwesenden.

Zwar habe der Verein für 2010 ein Minus von knapp 1000 Euro in der Kasse zu verzeichnen, aber dies sei auf notwendige Investitionen des Kolping-Blasorchesters zurückzuführen, so Schlering, und durch Rücklagen ausgeglichen worden. Kassenprüfer Dominik Schlering beantragte die Entlastung des Vorstands, dem folgten die Mitglieder einstimmig.

Im Anschluss wurden Hans Weller als Schriftführer und Dirk Droste als Beisitzer wiedergewählt. Für die turnusmäßig ausscheidenden Kassenprüfer Ulrich Morick und Dominik Schlering wurden Christoph Tenbohlen und Herbert Schäfertomwaten als Nachfolger bestimmt.

Laut Vorstand wird das kommende Jahr im Zeichen des Weins stehen. Drei Veranstaltungen sind dafür geplant: ein Weinseminar im Februar, eine Weintour mit Schifffahrt auf der Mosel im Mai und abschließend ein Weinfest auf Haus Borg im September. Darüber hinaus werde es aber auch 2011 die mittlerweile zur Tradition gewordene Ski-Freizeit nach Auffach in Tirol, die Fahrradtour durchs Münsterland und die Winterwanderung geben. •*dz*

**www.kolping-rinkerode.de**

*Bei der Generalversammlung der Kolpingsfamilie wurden Michael Stöppler (l.) für 25-jährige und Hans Weller (M.) für 40-jährige Mitgliedschaft vom Geschäftsführer Gottfried Schlering (2.v.l.) und vom Vorsitzenden Udo Schratz (2.v.r.) geehrt. Neu im Verein – und sogleich zum Kassenprüfer bestimmt – ist Herbert Schäfertomwaten (r.).* *Foto: dz*

# „Stargast" Nikolaus

## Viel Musik und tolle Mitmach-Angebote

**Drensteinfurt** • Zu einem gelungenen Weihnachtsmarkt-Wochenende trugen nicht nur die zahlreichen Stände und Besucher bei, sondern auch das tolle Bühnenprogramm.

Kadisha und ihre Tanzmädels eröffneten das Programm am Samstagmittag mit orientalischen Tänzen. So manch einer fror beim Anblick der nur leicht mit farbenprächtigen Tüchern bekleideten Tänzerinnen. Der nächste Showact ließ den Platz vor der Bühne voll werden: Kantorin Miriam Kaduk und der Minichor kamen auf die Bühne und sangen bekannte Weihnachtslieder. Im Anschluss sangen der Maxichor sowie die Junge Kantorei.

Ein vorweihnachtlicher Zauber legte sich über den Marktplatz, als der Posaunenchor der evangelischen Kirchengemeinde alte Weihnachtslieder zum Besten gab. Mittlerweile fest im Programm etabliert sind auch die Gruppen „Focke & Friends", „Funky Blue" und „Ol'55".

Am Sonntag öffnete der Kunst- und Kulturverein die Alte Post zur Ausstellung „Durchblick". Jeder konnte zum Thema Sternenhimmel auf Glas zu malen.

Der Förderverein des Kindergartens St. Regina bot am Nachmittag Kaffee und Kuchen im Alten Pfarrhaus an.

Nach der Ballettgruppe von Ute Wetter kam dann endlich der heiß ersehnte Gast. Der Nikolaus und sein Knecht Ruprecht bahnten sich den Weg durch die Menschenmenge auf die Bühne. Von dort verteilten sie die mitgebrachten Stutenkerle an die lieben Kinder. •*nas*

*Für ein unterhaltsames Bühnenprogramm war an beiden Tagen gesorgt. Unter anderem brachte der Posaunenchor der ev. Kirchengemeinde viel Stimmung.* *Foto: Evering*

## Kaffeetrinken statt Gymnastik

**Rinkerode** • Die kfd-Gymnastik unter Leitung von Sabine Stöhr fällt am kommenden Montag, 13. Dezember, aus. Die Teilnehmerinnen treffen sich stattdessen um 15 Uhr zum Adventskaffeetrinken in der Gaststätte Lohmann. Es wird gewichtelt. Anmeldung dazu unter Tel. (02538) 8044 bis zum 10. Dezember. Die letzte Gymnastikstunde in diesem Jahr findet dann am Montag, 20. Dezember, wie gewohnt um 15 Uhr im Pfarrzentrum statt.

## Vortrag zum Thema „Engel"

**Drensteinfurt** • Zur diesjährigen Adventsfeier zum Thema „Engel? Gesehen nie – gehört einiges" lädt die KAB St. Josef am kommenden Samstag, 11. Dezember, um 15 Uhr ins Alte Pfarrhaus ein. Referent wird an diesem Tag Willy Abeln sein, Kaffee und Gebäck werden gereicht.

# Ihrer Bestimmung übergeben

## Nach acht Monaten Umbauzeit wurden die neuen Räume der Kita St. Regina eingeweiht

**Drensteinfurt** • Acht Monate hat der Umbau im St. Regina-Kindergarten gedauert, jetzt konnten die neuen Räume feierlich eingeweiht werden.

„Wir wollten unsere neuen Räume schon beim Pfarrfest einweihen", erklärte Leiterin Gabriele Rohling. „Da waren sie aber noch im Rohbau." Am Sonntag war es dann soweit, als Pastor Matthias Hembrock die Räumlichkeiten offiziell mit Weihwasser ihrer Bestimmung übergab.

„Über den Wickeltisch freuen wir uns richtig", so Rohling. Aber auch der Raum für die Kinder unter drei Jahren sei wichtig. „Wir betreuen seit drei Jahren auch Kinder unter drei Jahren, und bisher hatten sie keine Rückzugsmöglichkeit. Denn in den Gruppenräumen ist es oft schon sehr laut", berichtete Rohling. Der alte Waschraum in der Kita wird zugemacht. Dafür gibt es jetzt einen schönen neuen mit unterschiedlich hohen Waschbecken. Bislang hatten Kinder mit Behinderungen keine eigene Toilette. Auch das ändert sich ab jetzt. „Die Arbeit mit behinderten Kindern wollen wir hier in der Kita ausbauen", sagte Rohling.

Aufgrund der momentan schlechten Wetterverhältnisse konnte der Eingang des Kindergartens noch nicht erneuert werden. Auch Fahrrad- und Kinderwagenstellplätze sollen noch kommen.

Die Besucher, die am Sonntag zur Einweihung gekommen waren, sangen zusammen mit den Erzieherinnen und dem Pastor einige Lieder und beteten, ehe die Räume gesegnet wurden. Bis 17 Uhr öffnete der Kindergarten seine Pforten und bot nach der Einweihung einige Bastel- und Experimentierangebote für Kinder an. „Diesen Tag der offenen Tür wollen wir auch nutzen, um unsere Arbeit zu präsentieren", sagte Rohling, die sich über die zahlreichen Besucher freute. •*nas*

*Pastor Matthias Hembrock (l.) segnete am Sonntag in Anwesenheit der Kita-Leiterin Gabriele Rohling und zahlreicher Besucher die neuen Räumlichkeiten.* *Foto: Schmidt*

## Versammlung der Landwirte

**Drensteinfurt** • Der Landwirtschaftliche Ortsverein lädt alle Mitglieder und deren Familienangehörige zur Jahreshauptversammlung am morgigen Donnerstag, 9. Dezember, um 19.30 Uhr in die Gaststätte Zur Werse ein.

## Besondere Nikolausprobe

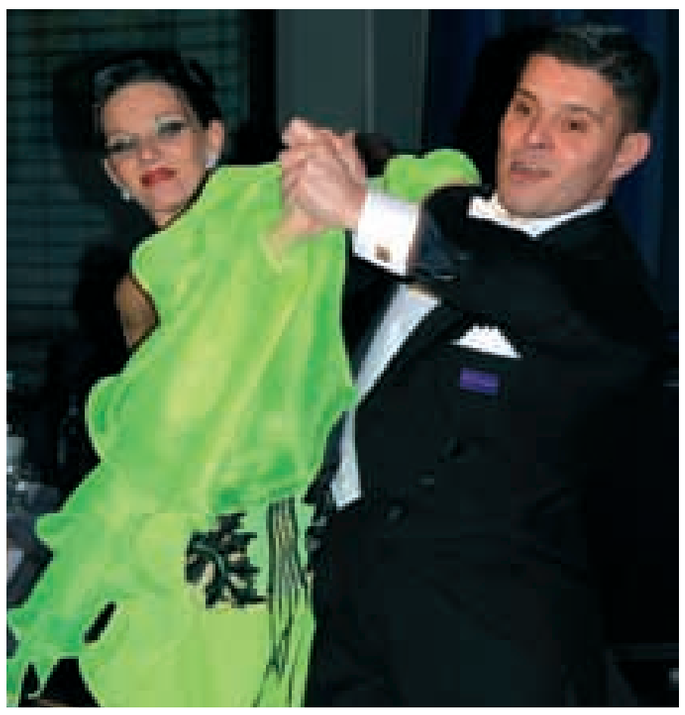
**Drensteinfurt** • Zur besonderen Nikolausprobe trifft sich der Chor „conTAKT" heute Abend bereits um 19.25 Uhr im Musikraum der Christ-König-Hauptschule.

# Nachholspiele der Fußballer fallen aus

**Drensteinfurt/Sendenhorst/Walstedde** • Das Nachholspiel der Walstedder A-Liga-Fußballer gegen den SuS Ennigerloh, das für diesen Mittwoch neu angesetzt worden war, fällt erneut aus, weil der Aschenplatz am Böcken unbespielbar ist. Auch die Partie der zweiten Mannschaften beider Vereine, die gestern Abend stattfinden sollte, ist erneut abgesagt worden. Wann die Spiele nachgeholt werden, ist unklar.

In der Kreisliga A2 Münster/Warendorf hätte die zweite Mannschaft der SG Sendenhorst am Donnerstag ihre Auswärtspartie gegen den SV BW Beelen nachholen sollen. Doch die Gemeinde Beelen hat die Plätze fürs Erste bis einschließlich Sonntag, 12. Dezember, gesperrt. SG-Trainer Carsten Osterwinter ist sich ziemlich sicher, dass auch das Spiel am kommenden Sonntag beim SV GW Westkirchen ausfallen wird. Denn die Westkirchener haben nur einen Rasenplatz. Sollte die Begegnung tatsächlich abgesagt werden, müssten die Sendenhorster im nächsten Jahr vier Nachholspiele absolvieren.

In der Kreisliga C2 kann die für Donnerstag geplante Partie zwischen dem SC Reckenfeld II und dem SV Drensteinfurt II nicht stattfinden. • ***mak***



*Monika und Markus Scheffler aus Ahlen legten in der Realschule einen flotten Tango aufs Parkett.*

*„Frau Bonse und der Michael“ waren auf der Bühne der absolute Höhepunkt der Gala.* *Fotos (4): Schmitz-Westphal*

# Akrobatik mit Witz und Charme

## Sportgala der SG Sendenhorst zum Abschluss des Jubiläumsjahres / Pier gewinnt das Auto

**Sendenhorst • Eine Sportgala, die es bis dato in Sendenhorst noch nicht gegeben hatte, genossen am Samstag die Gäste der Sportgemeinschaft (SG) Sendenhorst in der Aula der Realschule St.-Martin.**

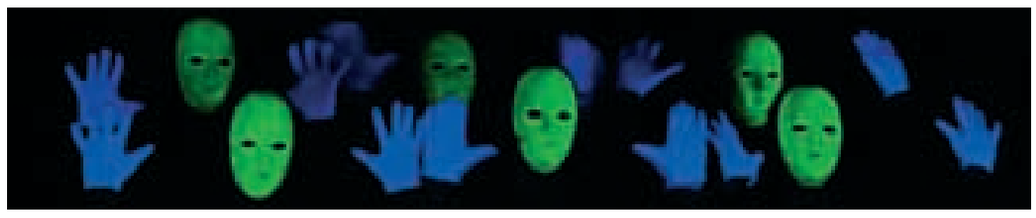
„Herzlich willkommen zur Jubiläumsfeier der SG“ begrüßten Martina Lackmann und Marc Hankmann die Gäste. Diese waren zunächst begeistert von den sportlichen Einlagen der Schüler auf der Bühne mit Realschullehrer Stefan Schubert. Vereinsvorsitzender Franz-Josef Reuscher präsentierte einen kurzen historischen Rückblick. „Jetzt stehe ich hier für den Verein im Rampenlicht, aber nur, weil ihr das alles möglich gemacht habt“, lobte er die Mitglieder. Unter den Gästen waren Fußballerin Anna Bornhoff, die ihre Laufbahn in Sendenhorst begann, Handballer Wilfried Rettig, Janis Kraus von Fußball-Drittligist RW Ahlen und Profisegler Jochen Wolfram, ebenfalls gebürtiger Sendenhorster. Sie berichteten über ihre Karriere.

„Doch jetzt ist genug der Worte“, gab Moderator Hankmann zu verstehen und ließ Stefanie Bonse und Michael Korthaus als „Frau Bonse und der Michael“ auftreten. Durch eine unglaubliche Akrobatik mit Witz und Charme begeisterten sie die Zuschauer im Handumdrehen. Der Atem stockte, und die Augen wurden immer größer, als „der Michael“ sich nach und nach vier Tischtennisbälle in den Mund steckte und anschließend durch das gezielte Ausspucken auf einem riesigen Keyboard mit den Bällen bekannte Lieder spielte. Das Publikum stimmte klatschend mit ein. Mit bunten Klangstäben am Körper bestückt, spielten Bonse und Korthaus anschließend „vierhändige“ Musikstücke und rollten sich danach im Rhythmus über die Gymnastikbälle auf der Bühne. Der Stierkampf auf der Bühne rundete die Show ab. Die Künstler ernteten tosenden Applaus. Diesen verdienten sich auch die Profitänzer Monika und Markus Scheffler, die mehr als einen Tango aufs Parkett legten. Sie läuteten zudem die Tanzrunde für alle Galagäste ein. Die Musikkapelle „Da capo“ sorgte für viel Stimmung.

Spannende Augenblicke gab es am Ende des offiziellen Programms, als die Gewinner der Tombola verkündet wurden. Losfee Maria (Sängerin von „Da capo“) zog die Sieger. Thomas Zirk erhielt einen 2000-Euro-Reisegutschein, Sami Tubaileh freute sich über einen Kaminofen, und der Münsteraner Guido Pier sahnte den Hauptpreis ab, einen Ford Ka in den Vereinsfarben der SG.

„So eine tolle Gala habe ich noch nie erlebt“, gab Besucherin Sabrina zu verstehen. Sie und die anderen Gäste blieben bis in die frühen Morgenstunden. • ***as***

>> *Bilder-Galerie unter:* **www.dreingau-zeitung.de**



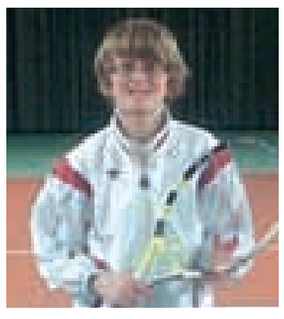
***Oberes Bild: (von links) Ingo Lackmann, Sami Tubaileh (Gewinner Kaminofen), Friedhelm Fabian, Martin Lütke Verspohl, Thomas Zirk (Gewinner Reisegutschein) und Marc Hankmann; unteres Bild: Mit einer Aufführung im Schwarzlicht begeisterten die Turner.***

**Familiensport:** ***Am Sonntag trafen sich wieder viele junge und jung gebliebene Sportler in der Sendenhorster Westtorhalle, um sich zwei Stunden zum Thema „Rund um den Ball“ zu vergnügen. Die große Halle wurde in zwei Teile getrennt. Im größeren Abschnitt konnten die Teilnehmer wieder die großen Geräteaufbauten und das große Trampolin nutzen. Dort konnte ausgiebig getobt, balanciert, geklettert, gesprungen und geschaukelt werden. „Ganz Mutige trauten sich in die ‚Höhle‘, in der allerdings auch gekuschelt werden konnte“, so Gitti und André Bongert. Im kleineren Abschnitt hatte das Vorbereitungsteam einige Geschicklichkeitsspiele mit Bällen und vielen Kugeln vorbereitet. Die einzelnen Familienmitglieder konnten ihr Glück und Geschick unter Beweis stellen. Zum Abschluss fand in einem großen Kreis eine beruhigende Entspannungsmassage statt. Der nächste Familiensport der SG findet am 9. Januar statt.*** *Text/Foto: pr*

**Zweiter Platz:** ***Die F2-Fußballjunioren des SV Drensteinfurt haben an einem Turnier in Ahlen teilgenommen und Rang zwei belegt. Das Team war am Ende punktgleich mit dem Erstplatzierten, hatte aber die schlechtere Tordifferenz aufzuweisen. Die Tore für den SVD erzielten Marten Klein (5), Tom Hoffmann (3) und Henning Mühlsteff (1).*** *Text/Foto: pr*

# Till Voßeberg ist Hallen-Bezirksmeister

**Albersloh** • Die Hallenjugendbezirksmeisterschaften im Tennis für den Bezirk Münsterland wurden am Wochenende ausgetragen. **Till Voßeberg** (Foto) von der DJK Grün-Weiß Albersloh erkämpfte sich in der Konkurrenz U12 den Titel. Nachdem er sich im Viertelfinale klar mit 6:1 und 6:1 gegen Til-Felix Bochnia vom TC RW Greven durchgesetzt hatte, traf er im Halbfinale auf Johannes Mensing (TC GW Ahaus), den er mit 6:3 und 7:5 besiegte. In einem packenden Endspiel bezwang Voßeberg Arthur Niewiak (SV Vorwärts Gronau) mit 6:1 und 6:4. Durch den Sieg bei den Bezirksmeisterschaften sicherte sich der junge Albersloher die Teilnahme an den Westfalenmeisterschaften im Januar.



Kurz zuvor hatte Voßeberg bereits im Finale des Evseeva-Cups in Waltrop gestanden und sich dem Sieger Moritz Ritter knapp mit 5:7, 6:4 und 4:6 geschlagen geben müssen.

# „Bombenleistung“ von Torfrau Entrup

## Trotzdem kommen die HSG-Damen nicht über ein Remis hinaus / Herren vor Doppelbelastung

**Frauen, Bezirksliga 3: HSG Ascheberg/Drensteinfurt – SV SW Havixbeck: 21:21 (9:7).** Da war mehr drin: Nach einem fulminanten Spielbeginn mussten sich die Handballdamen der HSG am Ende mit einem Unentschieden gegen Havixbeck zufrieden geben. „Mit einer besseren Chancenauswertung hätten wir die Punkte nicht teilen müssen“, monierte Trainer Gerd Terveer.

Mitte der ersten Halbzeit schien die Sache klar. Die Gastgeberinnen bestimmten die Partie, und alle Zeichen standen auf Sieg. Zunächst stand es 6:0, zwischenzeitlich führten die Drensteinfurterinnen sogar mit 8:1. „Eine Bombenleistung“ attestierte Terveer seiner Torhüterin Kerstin Entrup, die in den ersten 20 Minuten unter anderem drei Siebenmeter hielt. Entrup hatte sich trotz eines privaten Termins in den Dienst der Mannschaft gestellt, da die zweite Torfrau, Marina Fels, krankheitsbedingt fehlte. „Das rechnen wir ihr alle hoch an“, lobte der HSG-Trainer. Nachdem Kreisläuferin Melanie Tillmann verletzungsbedingt vom Feld musste und ein Bruch ins Spiel der Gastgeberinnen kam, kämpfte sich Havixbeck bis zur Pause auf zwei Tore heran. Durch Unkonzentriertheiten im Spielaufbau und beim Abschluss hielten die HSG-Damen den Gast nach dem Seitenwechsel im Spiel und kassierten die Quittung.

Nach vier Heimsiegen in Serie war es das erste Mal in dieser Saison, dass die Drensteinfurterinnen sich die Punkte mit dem Gegner teilten. Trotzdem verbesserten sie sich mit nun 11:9 Punkten auf Tabellenplatz vier.

***Susann Kostrzewa (am Ball) spielte mit den HSG-Damen erstmals in dieser Saison unentschieden.*** *Foto: Timpe*

**Herren, Bezirksliga 3: HSC Gronau – HSG (Freitag, 20 Uhr).** Wegen der widrigen Witterungsverhältnisse wurde die für Sonntag angesetzte Partie in Gronau abgesagt. Bereits am kommenden Freitag sollen beide Teams das Spiel nachholen – zum Ärger von HSG-Trainer Reinhard Zimmer. „Das ist eine klare Wettbewerbsverzerrung“, kritisiert Zimmer, denn seine Mannschaft muss nur 23 Stunden später, am Samstag (19 Uhr), gegen Sparta Münster II antreten. Die Staffelleitung habe darauf bestanden, dass die Begegnung innerhalb einer Woche nachgeholt wird, und einem späteren Termin nicht zugestimmt, so Zimmer.

Bis an die Substanz gehen heißt es daher am kommenden Wochenende für die HSG-Herren. Erst wartet die „superschwere Aufgabe“ (Zimmer) beim Tabellenfünften HSC Gronau, ehe es einen Tag später in der Dreingau-Halle gegen den direkten Tabellennachbarn DJK Sparta Münster II geht. „An Sparta müssen wir uns im Moment orientieren, auch wenn ich mir das im Vorfeld anders gewünscht habe“, sagt Zimmer, der mit seiner Mannschaft auf Rang elf steht. Mit drei Punkten Vorsprung (7:13) steht Spartas Reserve auf dem zehnten Platz. „Wir wollen aus dem Vier-Punkte-Wochenende das Maximale herausholen“, so der HSG-Coach. Zimmer hofft, dass seine komplette Mannschaft mitzieht, damit die Doppelbelastung nicht noch härter wird als sie ohnehin schon ist. Immerhin konnten die drei noch hinter der HSG stehenden Teams am Wochenende nicht punkten. • ***tim***

**Reit- und Fahrverein Drensteinfurt**
Abteilung Voltigieren

# Weihnachtsfeier der Voltigierer

**Drensteinfurt** • Die Voltigierabteilung des Reitervereins Drensteinfurt lädt alle Aktiven und ihre Familien zur Weihnachtsfeier am kommenden Samstag, 11. Dezember, auf den Hof Nathrath, Mersch 2, ein. Viele Gruppen haben für diesen Tag etwas eingeübt, so dass ein buntes Programm erwartet werden kann. Außerdem werden alle Gäste mit Waffeln und Getränken verwöhnt, und am Ende wird es noch eine Überraschung geben, die von der ersten Mannschaft organisiert wird. Alle Kinder werden gebeten, ein größeres Glas (etwa ein Marmeladenglas) mitzubringen. Beginn der Feier ist um 15.30 Uhr, Ende gegen 18.30 Uhr.

Schachclub Sendenhorst e.V.

# Nicht ein Spieler verlor

**Sendenhorst** • Mit einem 5:3-Sieg bei den SF Greven schaufelte sich die Reserve des Schachclubs Sendenhorst aus dem Tabellenkeller der Bezirksliga frei. Kein Sendenhorster Spieler musste sich geschlagen geben. Mit sechs Remisen bei zwei Siegen behielt der SCS die Oberhand. Matchwinner waren Stefan Janz und Christian Nickel, die die beiden Gewinnpartien beisteuerten. Dirk Hölscher, Ralf Westhues, Peter Weng, Carl-Friedrich Werring, Martin Jesolowitz und Bernfried Specht remisierten.

Parallel spielte die **vierte Mannschaft** in der Kreisklasse daheim gegen Tabellenführer SF Telgte V und verlor mit 2:4. Die Punkte holten Frank Hallmann und Alex Kratz. Markus Schmetkamp, Daniel Keppeler, Christian Krevert und Stephan Vogel unterlagen ihrem Gegner. • ***hues***

***Bernfried Specht (vorne) und Kapitän Peter Weng spielten remis.*** *Foto: Westhues*

# Training der DLRG fällt aus

**Drensteinfurt** • Das Schwimmtraining der DLRG-Ortsgruppe in der Halle am Samstag, 11. Dezember, muss wegen einer internen Veranstaltung abgesagt werden. Das teilt der Technische Leiter Mario Müller mit. Das nächste Training findet erst im neuen Jahr statt – am Samstag, 15. Januar. Ein Ausgleichstermin wird rechtzeitig bekannt gegeben. Die DLRG bedankt sich bei allen Helfern, Eltern und Mitgliedern, die die Ortsgruppe in diesem Jahr unterstützt haben. „Ohne das hohe ehrenamtliche Engagement hätten viele Veranstaltungen und auch die regelmäßigen Trainingsabende nicht stattfinden können“, so Müller.

# Kalender der SG-Handballer

**Sendenhorst** • Auch für das kommende Jahr hat die Handballabteilung der SG Sendenhorst einen Kalender erstellt. Diesen kann man bei den Spielen der Handballer am Kiosk in der Sporthalle für je zwölf Euro erstehen. • ***vol***

Sport

# Große Enttäuschung

## TT: Punktverlust der Fortunen in Hiltrup

**Verbandsliga 1: TuS Hiltrup – Fortuna Walstedde: 8:8.** Fortunas Tischtennisspieler waren etwas von der Rolle und mussten sich beim Verfolger mit einer Punkteteilung zufrieden geben. „Das war zum Abschluss leider unsere schwächste Leistung, aber mit der gesamten Hinrunde können wir mehr als zufrieden sein“, sagte Marek Kurzepa, dessen Zwischenfazit trotz des ersten Remis positiv ausfiel. Mit drei Zählern Rückstand auf Spitzenreiter DJK SSG Paderborn beendeten die Walstedder die Hinserie als Tabellendritter.

In den Doppeln verpokerte sich Kapitän Thomas Jäggle, so dass die Fortunen nur zu einem Sieg durch Carsten Fengler/Jörg Boden kamen. Am oberen Paarkreuz gelangen Frank Leschowski zwei deutliche Siege ohne einen einzigen Vorhand-Topspin. „Das Offensivspiel wird im Tischtennissport total überbewertet“, sagte Leschowski. Auch Marek Kurzepa gewann beide Einzel. Das mittlere Paarkreuz erwischte einen rabenschwarzen Tag. Michael Fedler war in beiden Begegnungen chancenlos, und der sonst so zuverlässige Carsten Fengler stand neben sich. Am unteren Paarkreuz siegte Jörg Boden in gewohnt sicherer Manier und baute seine stolze Bilanz auf 17 Siege bei nur einer Niederlage aus. Thomas Jäggle holte immerhin einen Punkt. Im Abschlussdoppel hatten Leschowski/Michael Romanski das Glück nicht auf ihrer Seite und verloren mit 9:11 im fünften Satz.

**Bezirksklasse 3: TuS Hiltrup IV – Walstedde II: 9:1.** Für die Reserve endete die Hinrunde mit der zu erwartenden Klatsche. Die dritte 0:9-Niederlage in Serie verhinderten Raphael Dittrich/Ralf Becker im Doppel. In den Einzeln hatten die Walstedder nichts zu melden. „Um den Klassenerhalt zu schaffen, bräuchten wir einen oder zwei gute Spieler“, sagte Dittrich, dessen Team durch die sechste Pleite am Stück auf den Relegationsrang abrutschte. • *tj*

**Verbandsliga 1**

| | | | |
|---|---|---|---|
| 1. DJK SSG Paderborn | 11 | 94:57 | 20: 2 |
| 2. TuS Lohauserholz | 11 | 95:61 | 19: 3 |
| **3. Fortuna Walstedde** | **11** | **92:55** | **17: 5** |
| 4. DJK BW Avenwedde | 11 | 87:61 | 15: 7 |
| 5. TuS Hiltrup | 11 | 84:69 | 14: 8 |
| 6. TuS Brake | 11 | 80:73 | 10:12 |
| 7. TuS Bardüttingdorf | 11 | 76:79 | 10:12 |
| 8. TTC Lengerich | 11 | 67:80 | 8:14 |
| 9. TTU Bad Oeynhausen II | 11 | 59:88 | 8:14 |
| 10. Warendorfer SU | 11 | 60:88 | 5:17 |
| 11. TTC Rahden | 11 | 55:89 | 5:17 |
| 12. DJK TTR Rheine | 11 | 49:98 | 1:21 |

**12. Spieltag (Samstag, 15. Januar):**
Bardüttingdorf – Fortuna Walstedde, 18.30 Uhr

# Krimi mit Happy End

## TT: SVR schließt Hinserie mit einem Sieg ab

**Bezirksliga 2: SV Rinkerode – SuS Bertlich II: 9:7.** Im letzten Spiel der Hinrunde kam die erste Herrenmannschaft der SVR-Tischtennisabteilung zu einem hartumkämpften 9:7-Sieg gegen den Tabellennachbarn aus Bertlich. Durch den Erfolg zogen die Rinkeroder am Gegner vorbei und haben nun drei Zähler Vorsprung auf die Abstiegszone. Das Team überwintert auf dem neunten Platz. „Mit dem Sieg gegen Bertlich haben wir uns einen kleinen Abstand herausgearbeitet“, sagte Spitzenspieler Christoph Mangels. Zudem stellte der SVR den Anschluss ans Tabellenmittelfeld her.

Gegen den direkten Konkurrenten aus Herten gewannen die Rinkeroder alle drei Anfangsdoppel. Christoph Mangels/Thomas Rehbaum (3:2), Burkhard Hessing/Sascha Suermann (3:0) und Stefan Mangels/Michael Brüggemann (3:1) bescherten den Gastgebern einen guten Start in die Partie. Zwischenzeitlich führte der SVR sogar klar mit 7:3, doch Bertlich kämpfte sich gegen Ende in die Partie zurück. Beim Stand von 8:7 musste ein Abschlussdoppel über Sieg oder Unentschieden entscheiden. C. Mangels/Rehbaum behielten die Nerven und gewannen mit 3:2 Sätzen.

„Ich denke, wir haben in der Hinrunde gesehen, dass wir durchaus das Potenzial besitzen, uns in der Bezirksliga zu halten“, resümierte Sascha Suermann, Spieler und Leiter der TT-Abteilung. • ***bux***

**Punkte im Einzel:** C. Mangels (2), Brüggemann (2), Rehbaum

**Bezirksliga 2**

| | | | |
|---|---|---|---|
| 1. SV Neubeckum | 11 | 98:37 | 21: 1 |
| 2. DC DT Recklinghausen | 11 | 97:46 | 20: 2 |
| 3. DJK Germ. Lenkerbeck II | 11 | 82:62 | 14: 8 |
| 4. SC Buer-Hassel II | 11 | 82:64 | 14: 8 |
| 5. VfL Hüls | 11 | 72:76 | 12:10 |
| 6. DJK Westfalia Senden | 11 | 77:83 | 9:13 |
| 7. TuS Hiltrup III | 11 | 71:81 | 9:13 |
| 8. TTC SG Selm | 11 | 68:85 | 9:13 |
| **9. SV Rinkerode** | **11** | **62:85** | **8:14** |
| 10. SuS Bertlich II | 11 | 72:84 | 7:15 |
| 11. TTV Waltrop 99 II | 11 | 54:90 | 5:17 |
| 12. TTV Preußen Lünen III | 11 | 47:89 | 4:18 |

**12. Spieltag (Samstag, 15. Januar):**
SV Neubeckum – SV Rinkerode, 18.30 Uhr

## TT-Mannschaftsmeisterschaften

**Walstedde** • Der Meldeschluss für die Jugendmannschaftsmeisterschaften des Kreises Südmünsterland im Tischtennis ist verlängert worden. Für das Turnier, das am kommenden Sonntag ab 10 Uhr in der Dreifachturnhalle in Lüdinghausen beginnt, kann bis Donnerstag per E-Mail an Alfons Högemann, *a.hoegemann@werne.de*, gemeldet werden. Gespielt wird in den Klassen Jungen, Schüler A, Mädchen, Schülerinnen A und Schülerinnen B/Schüler B. Start ist um 10 Uhr. Pro Verein kann nur ein Team je Altersklasse gemeldet werden. • ***ps***

Badminton

## Jugend ist Herbstmeister

**SG Sendenhorst**

• **Senioren I** – TV Friesen Telgte II: 3:5. Im Spitzenspiel mussten sich die Sendenhorster dem Tabellenführer Telgte geschlagen geben und rutschten auf Platz drei ab.

• TV Jahn Oelde II – **Senioren II**: 4:4. Mit einem überraschenden Punktgewinn kehrte die Reserve aus Oelde zurück. Die Sendenhorster liegen nun vier Punkte vor dem Abstiegsplatz. Vom kommenden Spieltag an wird Stephan Düsterhus das Team verstärken. Zudem wird Alexander Holtkamp, der zurzeit verletzt ist, ab Mitte Januar wieder für die SG auflaufen.

• SV Westfalia Rhynern I – **Senioren III**: 5:3. Mit dem 3:5 waren die Sendenhorster noch gut bedient. Mit 6:6 Punkten belegt die Mannschaft einen Mittelfeldplatz in der Tabelle.

• VfL Sassenberg – **Jugend I**: 1:7. Aufgrund der dünnen Personaldecke griffen die Sendenhorster auf Adrian Schaaf und **Tim Brechtenkamp** (Foto) aus der U13 zurück. Beide meisterten ihre Aufgaben mit Bravour. Durch den Erfolg sicherte sich die SG die Herbstmeisterschaft.

• **Schüler I** – **Schüler II**: 3:5. Die erste Mannschaft musste ihre erste Saisonniederlage einstecken – und das ausgerechnet gegen die eigene Reserve, die sich für die Hinspielniederlage revanchierte und den Rückstand auf den Spitzenreiter bis auf einen Punkt verkürzte.

• **U11** – SpVg Steinhagen: 0:6. Ohne Chance war der jüngste Nachwuchs der SG gegen den Tabellenführer. • ***vol***

125 Frauen *aus Sendenhorst, Albersloh und Vorhelm machten sich am Freitag mit der Sendenhorster kfd St. Martin auf ins verschneite Weserbergland. Ziel war die Rattenfängerstadt Hameln. Zunächst gab es ein gemütliches Kaffeetrinken während einer Schifffahrt auf der Weser. Anschließend war genug Zeit, um den stimmungsvollen Weihnachtsmarkt rund um die Marktkirche zu besuchen. Es war die besondere Atmosphäre inmitten historischer Gebäude, und es waren die liebevoll geschmückten Holzhäuschen, die den besonderen Reiz dieses Weihnachtsmarktes ausmachten . Und Glühwein mit Rattenaugen gibt es auch sonst nirgendwo.* *Foto: pr*

# Haus mit langer Vergangenheit

## Nach Brand in der Silvesternacht wurde Gebäude an der Nordstraße aufwändig renoviert

**Sendenhorst • 180 Jahre alt ist das Haus, in dem sich Fritz Falinski nach gründlicher Renovierung jetzt wieder wohlfühlen kann. Diese Renovierung war notwendig geworden, weil in der Silvesternacht 2009/10 plötzlich ein Brand ausgebrochen war und große Teile des Hauses zerstört hatte.**

Es war nicht das erste Mal, dass für Fritz Falinski eine Renovierung anstand. Im Jahr 1980 hatte er das Haus gekauft und gründlich restauriert. Aber vor allem galt für Falinski bei diesem Bauwerk damals wie heute, Altes zu erhalten. Denn dieses Haus hat eine lebhafte Vergangenheit, die vor vielen Jahren vom Sendenhorster Historiker Heinrich Petzmeyer ausgegraben wurde.

*Froh, dass alles überstanden ist, grüßt Fritz Falinski aus seinem renovierten Wohnhaus.* *Foto: Opperbeck*

Während sogar schon im Jahr 1498 vom „Nordpförtner“ die Rede ist, wurden im Jahr 1831 die Grundstücke, Straßen und Plätze in Sendenhorst von königlich-preußischen Kataster-Geometern vermessen, und die 280 Wohnhäuser innerhalb der alten Stadtbefestigung erhielten eine fortlaufende Nummerierung. So bekam das Haus an der Nordpforte, das Torhaus am Nordeingang der Nordstraße ersetzt. Es wurde dann hauptsächlich als Übernachtungsgewerbe genutzt und zur Gastwirtschaft ausgebaut.

Wenige Tage vor Beginn des Ersten Weltkriegs starb der Wirt Bernhard Brockamp. Einige Bewerber versuchten, die Gebäude und vor allem die Schankkonzession zu retten. Schließlich erwarb nach dem Ende des Krieges eine Brauerei die Gebäude an der Nordstraße 1, die im Jahr 1923 von Bernhard Silling gekauft wurden, der zusammen mit der Brauerei einen Bierverlag einrichtete. Im Jahr 1980 setzte Fritz Falinski die Tradition des Hauses mit Biergroßhandel und Getränkemarkt fort, den er bis zum Jahr 2000 betrieb .

Im November feierte Falinski, der sich als stolzer Besitzer eines feschen Bootes selbst gerne „Käpt‘n Fritz“ nennt, seinen 75. Geburtstag. Einen Tag zuvor hatte er zur Feier der Wiederherstellung seines Wohnhauses eingeladen.• ***op***

„Advent *für Kinder“ haben 14 Mädchen und Jungen gemeinsam mit Pastor Manfred Böning, dem Vorbereitungsteam und teilweise in Begleitung von Eltern oder Großeltern am Donnerstag in der evangelischen Friedenskirche gefeiert. Es wurden Weihnachtslieder in der Friedenskirche gesungen, die Pfarrer Böning mit seiner Gitarre begleitete. Anschließend ging es ins Gemeindehaus, um gemeinsam Plätzchen zu backen. Auch am Donnerstag, 9. Dezember, sind alle Kinder zwischen vier und elf Jahren zum Advent für Kinder in der Friedenskirche eingeladen. Von 15 bis 17 Uhr soll dann etwas Weihnachtliches gebastelt werden.* *Foto: pr*

Die Spendenaktion *der Tafel „Kaufe 2 – spende 1“ wurde am Wochenende wieder vor den Sendenhorster Lebensmittelmärkten durchgeführt. „Die vielen Mitbürger in unserer Stadt, die sich als Bedürftige mit einer Bescheinigung ausweisen, nutzen die Ausgabe der Tafel-Lebensmittel, um ihren wöchentlichen Speiseplan zu ergänzen und sind Dienstag für Dienstag sehr dankbar dafür“, sagt Manfred Weng. „Die gespendeten Weihnachtssüßigkeiten werden die Herzen der Tafel-Kunden ganz sicher erfreuen.“ Hierfür bedanken sich die Organisatoren bei allen Spendern und Helfern.* *Foto: pr*

## Adventsfeier für Senioren

**Albersloh** • Die Evangelische Kirchengemeinde Wolbeck, zu der Albersloh gehört, lädt ein zur Adventsfeier für Senioren am Sonntag, 12. Dezember, um 15 Uhr. Mit Geschichten, Liedern, Gedichten und Gesprächen will man sich einstimmen auf das bevorstehende Weihnachtsfest. Die Feier findet im Gemeindezentrum, Dirk-von-Merveldt-Straße 47, in Wolbeck statt. Anmeldungen unter Tel. (02506) 6131. Bei Bedarf besteht die Möglichkeit, abgeholt zu werden.

## Rund um die Einschulung

**Sendenhorst** • Ein FIZ-Elternabend rund um die Einschulungsuntersuchung und das Thema Schulfähigkeit eines Kindes findet am Donnerstag, 9. Dezember, um 20 Uhr in der Kita St. Michael, Overbergstraße 2, statt. Die Teilnahme kostet 2 Euro. Anmeldung in der Kita St. Michael, Tel. (02526) 1570.

## Adventlicher Gottesdienst

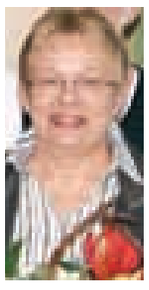
**Albersloh** • Mitglieder der kfd St. Ludgerus versammelten sich am vergangenen Donnerstag zum Adventsgottesdienst in der Albersloher Kirche. Im Anschluss ließen die Gottesdienstbesucher den Abend in gemütlicher Runde bei heißem Kakao mit Schuss im Pfarrzentrum ausklingen.

## Närrischer Stammtisch

**Sendenhorst** • Der nächste Stammtisch der KG „Schön wär‘s“ findet am Donnerstag, 9. Dezember, um 19 Uhr bei Änne Bahn statt.

Zur Person

• **Margret Heimeier** (Bild) konnte jetzt ihr 25-jähriges Dienstjubiläum feiern. Bereits seit 1973, allerdings mit einigen Jahren Unterbrechung wegen Erziehungszeiten, ist sie Mitarbeiterin des Sendenhorster St. Josef-Stifts. „Durch ihre hohe Flexibilität und Hilfsbereitschaft sind Sie bei Ihren Kollegen und Vorgesetzten sehr beliebt“, betonte Geschäftsführer Werner Strotmeier bei einer Feierstunde.



Blickpunkt Nikolaus

Am *Montag war der Nikolaus unermüdlich im Einsatz – auch in den Grundschulen in Albersloh (Bild li.) und Drensteinfurt (Bild re.). In der Wersehalle empfingen die Kinder Gerhard Trottier mit Liedern und Gedichten. Für jede Klasse hatte er einen Korb mit Schokoladennikoläusen und Mandarinen dabei, finanziert vom Förderverein der Grundschule. In die Drensteinfurter OGS kam der verkleidete Paul Grewe und verteilte leckere Stutenkerle an die Grundschüler. Mit einem Lied wurde der Mann in Rot verabschiedet.* *Fotos: hus, pr*

# Unser Dialog – Ihr Erfolg

*„Die Person am Telefon ist Ihre Visitenkarte. Überlassen Sie da nichts dem Zufall!“*

## Maßgeschneidertes Telefonmarketing

**Ihr professionelles Call Center**
Rufen Sie uns an!
**Tel. (0231) 53 44-0**
info@westcall.de
www.westcall.de

west call

# Willkommen in der Weihnachtszeit

„O Tannenbaum, O Tannenbaum,
du kannst mir sehr gefallen…“

## Der richtige Baum zum Weihnachtsfest


**Raiffeisen-Markt**

Beim Kauf eines Weihnachtsbaumes erhalten Sie eine Flasche Glühwein GRATIS dazu!

Ihre Raiffeisen-Märkte

Raiffeisen Lüdinghausen eG Markt Drensteinfurt
Raiffeisenstraße 6 · 48317 Drensteinfurt
Tel. 02508/997787
Öffnungszeiten: Montag-Freitag 9.00-18.30 Uhr
Samstag 8.30-14.00 Uhr
Aquaristik nur in Drensteinfurt

Raiffeisen Ascheberg eG Zweigstelle Rinkerode
48317 Rinkerode · Am Bahnhof 1
Tel. 02538/8171
Öffnungszeiten: Montag-Freitag 8.00-18.00 Uhr
Samstag 8.00-13.00 Uhr
Getränke nur in Rinkerode

**Weihnachtsbäume**

aus eigenen Blaufichtenkulturen
in allen Größen ab Hof zu verkaufen in allen Preislagen (auch zum Selberschlagen).
Durchgehend geöffnet.

Auf unserem Weihnachtsbasar
am 3. und 4. Adventswochenende 2010
(samstags u. sonntags) ist für Ihr leibliches Wohl gesorgt.

**Hof Jeymann**
Rieth 9 · 48317 Drensteinfurt · Telefon 02508/1231

**10 Jahre**
Markus Pohlkamp
Garten- und Landschaftsbau
MEISTERBETRIEB

**Wir feiern Geburtstag!**

Feiern Sie mit uns und genießen Sie
am 18. + 19. Dezember
bei uns von 10 bis 18 Uhr

**weihnachtlichen Budenzauber**
auf unserem stimmungsvollen Weihnachtsmarkt

Unser diesjähriger
**Weihnachtsbaumverkauf**
findet vom 18. bis zum 23. Dezember, gern auch *vorher auf Bestellung*, statt.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

**Markus Pohlkamp**
Gartengestaltung
Pflasterarbeiten
Teich- & Schwimmteichanlagen
Friedhofsarbeiten
Erdarbeiten
Zaunanlagen
Ihr Experte für Garten & Landschaftsbau

Sandfort 8
48324 Sendenhorst
Telefon 02526/939024
www.galabau-pohlkamp.de

**Einmalige Weihnachtsbaum-Bekanntmachung**

Wir, der *Tannenhof Schulte-Huxel*
haben aus gesundheitlichen Gründen
den Baumverkauf an
Herrn Georg Jeymann,
48317 Drensteinfurt, Rieth Nr. 9
abgetreten.

Wir glauben, daß Sie auch dort Ihren Weihnachtsbaum in bester Qualität und Frische bekommen können.

Das gesamte Team des Tannenhofes bedankt sich hiermit für Ihre langjährige Treue und wünscht Ihnen
ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest!

Hof Schulte-Huxel · Rieth 11
48317 Drensteinfurt, Telefon 02508/984349

**Echte Drensteinfurter**
**Weihnachtsbäume**

Aus eigener Kultur.
Frische ab Feld,
auch zum Selbersägen,
ab 10.12. täglich
ab 10.00 Uhr oder tel. Absprache
u. Heiligabend bis Mittag

**Kuhlmann**
48317 Drensteinfurt · Ossenbeck 6 a
Tel. 02508/7291 · 0172/5824646

ab Tankstelle Q1
Drensteinfurt - B 58 -
Richtung Ascheberg,
nach 900 m links in die
Bauernschaft Ossenbeck

# Geschäftsanzeigen


## Wochenmarkt in Drensteinfurt am Donnerstag

auf der Martinstraße von 8.00-13.00 Uhr

Große Auswahl - immer frisch!!

Gartenservice Hellkuhl
Inh. Brigitte Wolff

Papenbrock
Frischgeflügel & Wild

Fischfeinkost

Landfleischerei Otto Reckermann

Der Angelbäcker – Backwarenspezialitäten in Handwerksqualität

Rogge
Obst & Gemüse

Ralf Kürten
Käsespezialitäten

**Angebot der Woche:**

Apfel-Preiselbeerleberwurst
100 g 1,59 €

2 deftige Rinderrouladen
in Soße - fertig gebraten
Schale 6,90 €

## Großer Obstverkauf!

Frische direkt ab LKW, Verkauf alle 14 Tage

Knackfrische + Leckere Äpfel und Birnen aus integr. Anbau
Alles HKL1, direkt aus dem Alten Land – Jetzt besonders günstig!

**ELSTAR** Kiste 5 kg **6,00/6,50** (1 kg 1,20/1,30) 10 kg **11,00/12,00** (1 kg 1,10/1,20); **Jonagold** Kiste 5 kg **5,25** 10 kg **10,00** (1 kg 1,05/1,00); **Holst. Cox + Cox Orange** je 5 kg **5,75** (1 kg 1,15); **Roter Boskop** 5 kg **5,50** 10 kg **10,50** (1 kg 1,10/1,05); **Gala** 5 kg **6,75** (1 kg 1,35); **Braeburn** 5 kg **6,75** (1 kg 1,35); **Ingrid Marie** Kiste 5 kg **4,75** (1 kg 0,95); **Saft-Apfelsinen** Tasche 25 St. **4,00;** 100 St. **15,00; Rotfleischige Pampelmusen** 10 St. **4,50; Kiwi** 10 St. **1,50; Cilena Kartoffeln. Immer zum günstigen Tagespreis: unbeh. Zitronen, Abate-Birnen, dicke franz. Kiwi, franz. Walnüsse, Jumbo Erdnüsse 500 g/2,5 kg, Rotkehlchen-Clementinen, dicke Tobsine, Navel-Apfelsinen, Pink Lady.**

**Verkauf am Donnerstag, 9. 12. 2010**

**9.15 Rinkerode** - Kirche
**9.45 Drensteinfurt** - Dreingau-Halle
**10.30 Walstedde** - Schützenhalle
**14.30 Wadersloh** - Bahnhof
**17.15 Sendenhorst** - Kirmesplatz

Früchte Woltering Gronau

## Der Weg zu uns lohnt sich!

Fleischerei Kottenstedde
Telefon 0 25 08 / 12 61

**Wochenendangebote vom 09.12.10 - 11.12.10**

**Schinken-Schnitzel** besonders mager, für Pfanne und Backofen 1 kg 6,98 €
**Schinken-Braten** 1 A Zuschnitt 1 kg 6,68 €
**Gehacktes** halb und halb, laufend frisch hergestellt 1 kg 4,58 €
**Zwiebelmettwurst** unter 5 % Fettanteil 100 g 0,98 €
**Donnerstag Eintopftag**
**Grünkohl mit Mettwurst und Kartoffeln** Portion 3.00 €
Am Samstag gibt es bei uns im Hof von 11.00-14.00 Uhr leckere Rostbratwurst vom Holzkohlegrill.

## Compass Sonderverkauf

Am Samstag, den **11. Dezember 2010,** findet in der Zeit von **10.00-13.00 Uhr** ein Sonderverkauf statt.
**(Eingang rechts vom Maritimshop)**

Es werden Musterteile aus dem maritimen Mode - und Funktionsbereich, **zu stark reduzierten Preisen** verkauft.

**Fa. Compass, Maritime Mode,**
Lüdinghauser Str. 34, 59387 Ascheberg

## Christrose "Helleborus niger"

21'er Topf
~~12,99~~
**8,99**

KaufBar! Blumen & Keramik Outlet
Auf über 1.000 m² im Herzen von Wolbeck.
Münsterstr. 59 · 48167 Münster-Wolbeck
☎ (0 25 06) 3 06 66 55
Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 9.00 - 19.00 Uhr
Sa. 8.00 - 16.00 Uhr

**Maler-Tapezierfachbetrieb Lehnert**
Sofort Termine frei!
Tel. 0 25 08/ 9 93 48 60 oder 01 71/ 5 39 11 77

**Suche nette Frau**
die freitags von ca. 12 - 15 Uhr bei uns die Stellung hält, wenn die Kinder (9 und 13 Jahre) aus der Schule kommen.
**Tel. 02508-999717**

**Liebevolle, erfahrene Kinderfrau**
für unsere drei Kinder (6, 8 und 11 Jahre) 3 x wöchentlich in Drensteinfurt gesucht.
**Tel. 02508-9940399**

*SPEEDY KURIER/ TRANSPORT*
sucht **Auslieferungsfahrer** für den Bezirk Drensteinfurt. Als Aushilfe u. Teilzeitkraft. Bei weiteren Infos 01 74- 3 08 44 58 oder murad_ollek@hotmail.de

**Jetzt Strauch- & Heckenschnitt**
**Rund um den Baum**
Bäume, Wurzeln, Sträucher pflegen, schneiden, fällen, kein Problem, egal wo sie stehen!
**Baumwurzelprobleme**
Ob groß oder klein nur 70 cm muss die Durchfahrt sein. Miniwurzelfräse mit Maxileistung. Zertifizierte Baumprofis klettern und entsorgen zu günstigsten Festpreisen. Angebote kostenlos
**Fachbetrieb Oliver Krampe**
**Werne/Herbern 02599 / 740314**
**☎ 01 60 / 98 65 21 65**
**www.derbaumlaeufer.de**

Dreingau Zeitung

**Eißing An- und Verkauf**
**Jetzt auch in Albersloh!**
Öffnungszeiten:
Do. u. Fr. 13:00 – 18:00 Uhr
Samstag 10:00 – 16:00 Uhr
Kirchplatz 14 • Tel.: 0 25 35/ 93 12 72 und 0176/ 80 25 92 73

## Ihre Dreingau Zeitung informiert:

**Wir erscheinen im Dezember 2010 und Januar 2011 an folgenden Tagen:**

**Mittwoch 22.12.2010 Weihnachtsausgabe**
**Anzeigenschluss für die Weihnachtsausgabe:**
***Freitag, 17.12.10, um 12 Uhr***

***Für unsere Glückwunsch-Seiten am 22.12. ist der Anzeigenschluss am 8.12.***

**Samstag 25.12.2010 keine Zeitung**

**Mittwoch 29.12.2010 Silvesterausgabe**
**Anzeigenschluss für die Silvesterausgabe:**
***Montag, 20.12.10, um 12 Uhr***

**Samstag 01.01.2011 keine Zeitung**
**Mittwoch 05.01.2011 normale Ausgabe**

**Danach erscheinen wir wie gewohnt jeden Mittwoch und Samstag.**

**In der Zeit vom 22.12. - 31.12.10 bleibt unsere Geschäftsstelle geschlossen.**

**Erf. Lehrkraft**
fördert gezielt Schulleistungen
Kl. 1 – 13
**Tel. 0 23 87/ 90 00 60**

Dreingau Zeitung
anzeigen@dreingau-zeitung.de


## Veranstaltung


3. Advent
11./12. Dezember 2010
Sa. von 13 bis 20 Uhr
So. von 10 bis 19 Uhr

Weihnachtsmarkt
auf dem
Hof Schulze Rötering

**Genießen Sie Glühwein aus dem Kupferkessel, feinste Liköre, Leckereien aus unserer Weihnachtsbäckerei. Beim Adventsfest für die ganze Familie, mit vielen kreativen Ständen, einer Kinder-Weihnachtslesung und natürlich mit Weihnachtsbaumverkauf.**

Prozessionsweg 115 · 59227 Ahlen · www.schulze-roetering.de
**Hof/Geschäft**: 0 23 82/27 42 · **Landcafé**: 0 23 82/88 98 98 0


## Immobilien


**Sendenhorst**
helle 95 m² Whg. im 1. OG, 4 ZKB, Balkon ab 01.03.2011 zu vermieten.
**Tel. 02528-8437 oder 02526-1588**

**4,5 Zi. Maisonett + Dachgarten**
Drensteinfurt, 4,5 Zi., off. Küche, 120 m² Wfl., 2004 komplett mod., zentr. ruh. Lg., ZH, Tgl.-Bad, Gäste-WC, Dachgarten, 620 € + NK.
**Tel. 0151-50507547**

**Rinkerode**
2 Zi-Whg., 70 m², Kü, Diele, Bad, Balkon, Keller und Garage ab sofort oder später zu vermieten, KM 325 € + 25 € Garage.
**Tel. 0160-1808871**

**Wohnung**
**zu vermieten:**
ab 01.03.2011, Oststr. 29, Dachgeschoss, 60 m² Wohnfläche, KM 270 €.
**Tel. 02526-1238**

**Drensteinfurt**
2 Zi, Kü, Diele, Bad, Südseite,54 m², KM 330 € + NK, Garage, provisionsfrei ab 01.03.11 zu vermieten.
**Tel. 02382-806183**

**DRENSTEINFURT**
**SINGLE-WOHNUNG**
insgesamt 93 m²
ab 01.03.11 zu vermieten

1. OG: 2 Zimmer, Küche, Bad/Dusche, WC, Korridor, großer Balkon Süds.
EG: großer Wirtschaftsraum,

Dazu Kellerraum, get. Carport.
Gute Lage, nahe der Stadtmitte.

In den Bürozeiten (8.00 - 17.00 Uhr)
☎ 0 25 08 - 999 770
sh12@hausverwaltung-hvd.de


## Stellen

## Unterricht

## Verschiedenes


Suche defekte Gefriertruhen, Gefrierschränke und Waschmaschinen, hole kostenlos ab.
Tel. 01 51/ 11 66 67 28


Dreingau Zeitung

## Lokales aus Sendenhorst

# Tolles Geschenk

**Sendenhorst** • Große Freude kam am Freitag in der Kita Stoppelhopser auf. Denn dort konnten die Kinder auf einen kleinen Holzzug aufsteigen, den Geschäftsführer Matthias Christenhusz und Marion Mössing von der Tischlerei Mössing mitgebracht hatten.

Die Kinder hatten mit viel Engagement in ihrer eigenen Holzwerkstatt unter der Leitung des Heilpädagogen Klaus Oesterreich ein Feuerwehrauto, Schwerter und einen Ritterschild hergestellt. Diese Produkte und dazu selbst gemalte Bilder bekam die Firma Mössing vom Kindergarten, um sie am Tag des Tischlers auszustellen. Dafür bedankten sich jetzt die Auszubildenden der Tischlerei mit dem Holzzug. • ***op***

***Die Kinder stiegen sofort auf den Zug auf, den ihnen Matthias Christenhusz und Marion Mössing (v.r.) von der Tischlerei Mössing geschenkt hatten.*** *Foto: Opperbeck*

# Tolles Konzert

**Sendenhorst** • Fasziniert lauschten die Zuhörer am vergangenen Sonntag den Klängen der Violine, die von Liv Migdal im Haus Siekmann gespielt wurde.

Das Schneetreiben in Sendenhorst hielt zur Freude des Fördervereins nur wenige Karteninhaber davon ab, das Preisträgerkonzert zu besuchen. In dem musikalischen Programm faszinierte die Geigerin Liv Migdal mit Stücken von Johann Sebastian Bach, Wolfgang Amadeus Mozart sowie Edvard Grieg. Auch Stücke von Ludwig van Beethoven und Maurice Ravel spielte sie mit einer exzellenten Ausstrahlung.

Dabei wurde sie von Lilit Grigoryan am Klavier begleitet. • ***as***

***Geige und Klavier im Einklang: Beim Preisträgerkonzert im Haus Siekmann traten am Sonntag Liv Migdal (l.) und Lilit Grigoryan auf.*** *Foto: Schmitz-Westphal*

## Polizeibericht

• Auf eisglatter Straße verlor am Montagnachmittag eine 43-jährige Autofahrerin aus **Drensteinfurt** die Kontrolle über ihr Fahrzeug. In einer Linkskurve der L 585 zwischen Sendenhorst und Drensteinfurt kam der Wagen ins Schleudern und rutschte rechts von der Fahrbahn auf den etwa zwei Meter tiefer gelegenen Acker. Die Frau wurde dabei leicht verletzt, an dem Auto entstand 3000 Euro Sachschaden. Gleiches war am Sonntagmorgen einer Drensteinfurterin auf der K 21 in Mersch passiert. Das Auto landete auf dem Dach im Graben, die Fahrerin wurde jedoch nicht verletzt.

• Randalierer beschädigten am frühen Sonntagmorgen mindestens vier Fahrzeuge an der Bürener Straße in **Drensteinfurt**. Ein Zeuge wurde gegen 3 Uhr durch ein lautes Geräusch auf der Straße geweckt und stellte später die beschädigten Außenspiegel fest. Sie wurden durch die unbekannten Täter entweder abgebrochen oder abgetreten.

***Hinweise an die Polizei in Ahlen, Tel. (02382) 9650.***

## Familienanzeige

**Nachruf**

Am 1. Dezember 2010 verstarb im Alter von 76 Jahren unser Freund und langjähriger Schützenbruder

## Dietmar Schröter

Im Jahre 1986 errang der Verstorbene die Königswürde feierte mit seiner Königin und Ehefrau Ulla als „Erlbadkönig" ein würdiges Fest.

Von 1989 bis 1997 übernahm er als Adjutant aktive Verwantwortung in unserem Verein.

Als Dank und Anerkennung seiner Verdienste wurde er im Jahre 1998 zum Ehrenadjutanten ernannt.

Durch seinen Humor und seine Hilfsbereitschaft hat er sich große Verdienste um unseren Verein erworben und viele Freunde gefunden!

**Lieber Dietmar,**
**wir werden dich nie vergessen!**

**Bürgerschützenverein „St. Johannes"**
**von 1593 e.V. Drensteinfurt**
Ludger Wienkamp
1. Vorsitzender